

# Haushaltssicherungskonzept

## der Stadt Eisenach

2012 bis 2022

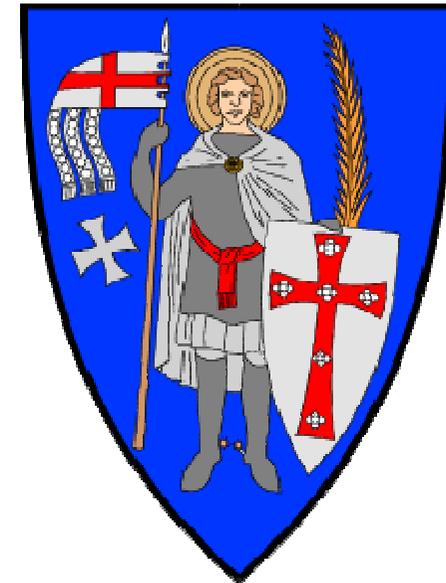
### Anlage 6 „Maßnahmenkatalog“

**Hier: Umsetzungsstand per Dezember 2012**

**- Bearbeitungsstand 25.01.2013 -**

Haushaltsansätze Verwaltungs- /Vermögenshaushalt mit Planungsstand 27.09.2012

Wirtschaftsplan optimierter Regiebetrieb mit Planungsstand 27.09.2012



WARTBURGSTADT  
EISENACH

## Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022

### Inhaltsverzeichnis

<b>Übergreifende Maßnahmen .....</b>	<b>5</b>
Rückkreisung .....	5
Personaloptimierungskonzept und Personalwirtschaftliche Maßnahmen .....	5
<b>Verwaltungshaushalt - Ausgabenenkung .....</b>	<b>6</b>
Optimierung kommunaler Sitzungsdienst .....	6
Optimierung der Postein- und Postausgangserfassung .....	6
Aufwandsoptimierung in der Finanzverwaltung / Vollstreckung .....	7
Reduzierung personelle Besetzung des Stadtarchivs .....	7
Kündigung von Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden .....	8
Reduzierung Zuschussbedarf Museen - Einführung Budgetierung .....	8
Reduzierung Zuschussbedarf Volkshochschule - Einführung Budgetierung .....	9
Reduzierung Zuschussbedarf Bibliothek - Einführung Budgetierung .....	9
Reduzierung Zuschussbedarf Musikschule .....	10
Erhöhung Kostendeckungsgrad Kita's .....	10
Schulnetzkonzeption – Kostenreduzierung durch Standortaufgabe Grundschule Petersberg .....	11
Reduzierung des Zuschusses zur Schülerspeisung .....	12
Organisation der Eingliederungshilfe .....	12
Aufbau Sozialbetrieb .....	13
Einrichtungen der Jugendhilfe .....	13
Zinsausgaben für städtische Darlehen .....	14
Zukunftskonzept Brandschutz .....	15
<b>Verwaltungshaushalt - Einnahmensteigerung .....</b>	<b>16</b>
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A .....	16
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B .....	16
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer .....	17
Erhöhung Hundesteuer .....	17
Mitnutzungsrechte an Grundstücken - Wegerechte .....	18
Einnahmen aus der Überwachung des fließenden Verkehrs .....	19

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

Forderungsmanagement .....	19
Strategie zur Wirtschaftsförderung .....	20
Bewirtschaftung Stadtwald .....	21
Bildungsmedienzentrum (BMZ) .....	22
Nachhaltige Gemeindefinanzreform .....	22
<b>Vermögenshaushalt – Ausgaben senkung und Einnahmensteigerung .....</b>	<b>23</b>
Tilgungsstreckung städtischer Darlehen .....	23
Verwertung Blockheizkraftwerk; Verkauf .....	23
Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen .....	24
<b>Optimierter Regiebetrieb – Ausgaben senkung und Einnahmensteigerung .....</b>	<b>25</b>
Verwertung Blockheizkraftwerk; .....	25
Verwertung ungenutzter Schul- und Kitagebäude .....	25
Strategisches Gebäudemanagement .....	26
Flächendeckende Umsetzung Auftragnehmer-Auftraggeber-Verhältnis .....	26
Vergabe von Leistungen bei der Grünflächenpflege .....	27
Bewirtschaftung von Parkhäusern .....	27
Einnahmesteigerung aus Parkraum-bewirtschaftung .....	28
Schließung und Verwertung Bürgerhaus .....	29
Beteiligung von Vereinen an Betriebskosten der Sportstätten .....	29
Bauhofstandorte und Betriebsorganisation .....	30
Mieterhöhung bei Nutzung städtischer Gebäude .....	31
Energieeinsparungen .....	32
Einsparung bei Wartung von FM-Software .....	33
Werbefinanziertes Fahrzeug .....	33
<b>Beteiligungen – Ausgaben senkung und Einnahmensteigerung .....</b>	<b>34</b>
Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH (Strom und Gas) .....	35
Gesellschaft zur Förderung des Gesundheits- und Sozialwesens in der Wartburgregion .....	35
Städtische Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH (SWG) .....	36
Gründer- und Innovationszentrum Stedtfeld GmbH (GIS) .....	36
Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH .....	37
Gesellschaft zur Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung Wartburg-Werraland mbH (ABS) .....	37
Flugplatzgesellschaft Eisenach-Kindel mbH .....	38
Kommunale Personenverkehrs-gesellschaft Eisenach mbH .....	38

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

Stadtwirtschaft Eisenach GmbH (SWE) .....	39
Stiftung Landestheater Eisenach – Kulturstiftung Meiningen-Eisenach.....	39
Stiftung Automobile Welt Eisenach.....	40
Wandelhallen-Stiftung.....	40
Lippmann & Rau-Stiftung.....	41
Abfallwirtschafts-zweckverband Wartburgkreis – Stadt Eisenach.....	41
Zweckverband Trink- und Abwasserverband Eisenach- Erbstromtal.....	42

**Übergreifende Maßnahmen**

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
001	<b>Rückkreisung</b>  SR Gesamthaushalt Einnahmen / Ausgaben Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Das Anschreiben zwecks Rückkreisung an Thür. Innenminister Herrn Geibert, Thür. Ministerpräsidentin Frau Lieberknecht und an den Landrat des Wartburgkreises Herrn Krebs per 22.10.2012 erfolgt. Ein erster Abstimmungstermin erfolgt am 30.11.2012 zwischen OB, LR WAK und Innenminister Geibert. Im unmittelbaren Anschluss wird die OB direkt mit dem Landrat des WAK das Gespräch zu den möglichen Modalitäten des Prozesses zur Rückkreisung einen Termin (umgesetzt: 17.01.2013) haben. Zu diesem Termin wurden auch weitere Punkte der Verwaltungskooperation und engen Abstimmung bei gemeinsamen Projekten diskutiert. Die Einbeziehung der kommunalen Gremien erfolgte bisher durch regelmäßige Information im Haupt- und Finanzausschuss.</i>										
		<u>Beschluss:</u> I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Land den Wunsch zur Aufgabe der Kreisfreiheit mitzuteilen. Bis dahin ist die Zusammenarbeit mit dem Landkreis zu intensivieren. II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Stadtrat die Modalitäten/Eckpunkte einer Rückkreisung der Stadt Eisenach mit dem WAK zu beraten und dem Stadtrat das Ergebnis zur Beratung vorzulegen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	0	0	0	0	0	0	2.800.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: OB (11, 20)			Termin: Juni 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
002	<b>Personalsoptimierungskonzept und Personalwirtschaftliche Maßnahmen</b>  SR Sammelnachweis 1 (Personalkosten) Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Die Umsetzung des Personalsoptimierungskonzept ist ein kontinuierlicher Prozess, welcher bei den anstehenden Einzelmaßnahmen realisiert wird.</i>											
		<u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, das Personalsoptimierungskonzept umzusetzen und unter Anrechnung des bereits vorgeschlagenen Stellenabbaues bis 2016 sowie bis 2020 jeweils 10 Vollzeitstellen abzubauen.											
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
	<b>Veränderung in Euro</b>	0	22.420	86.870	185.370	341.370	341.370	341.370	341.370	341.370	341.370	341.370	
	HH-Ansatz in Euro	20.798.228						Verantw. Bereich: 11			Termin: laufend		

**Verwaltungshaushalt - Ausgabensenkung**

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
003	<b>Optimierung kommunaler Sitzungsdienst</b>  SR Sammelnachweis 1 (Personalkosten) Ausgaben Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Die 13. Änderung der GO STR ist per STR-Beschluss am 28.11.2012 (TOP 7) hinsichtlich Umstellung von Verlaufsprotokollen auf Beschlussprotokollen beschlossen worden.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Umstellung der Protokollierung im Jahr 2013 umzusetzen. Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014 ist 1/3 Stelle zu streichen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>	<b>20.267</b>
	HH-Ansatz in Euro	20.798.228					Verantw. Bereich: 11			Termin: Ende 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
004	<b>Optimierung der Postein- und Postausgangserfassung</b>  SR Sammelnachweis 1 (Personalkosten) Ausgaben Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Dienstanweisung-Nr. 149/2012 vom 30.10.2012: Änderung der AGDA; § 28 Vorlage, Verteilung und Bearbeitung der Eingänge mit sofortiger Wirkung. Der Absatz 8 wird wie folgt eingefügt: Das Führen von "Posteingangsbüchern" ist aus wirtschaftlichen Gründen untersagt. Ausnahmen bestehen für Gerichtspost und besonders bedeutsame Schreiben des Landesverwaltungsamtes und der Ministerien.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Umstellung der Postein- und Postausgangserfassung im Jahr 2013 umzusetzen. Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014 ist 3/4 Stelle zu streichen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>	<b>31.950</b>
	HH-Ansatz in Euro	20.798.228					Verantw. Bereich: 11			Termin: Ende 2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
005	<b>Aufwandsoptimierung in der Finanzverwaltung / Vollstreckung</b>  SR Sammelnachweis 1 (Personalkosten) Ausgaben Neue Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Umsetzung nach Einführung und Einarbeitung der neuen Finanzsoftware.</i></p> <p><u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Stellenreduzierung im Jahr 2014 umzusetzen. Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014 ist 1 Stelle zu streichen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	0	0	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120	56.120
	HH-Ansatz in Euro	20.798.228					Verantw. Bereich: 11, 20			Termin: Ende 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
006	<b>Reduzierung personelle Besetzung des Stadtarchivs</b>  SR Sammelnachweis 1 (Personalkosten) Ausgaben Neue Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Aktuell werden Personal, Aufgabenzuschnitt und Organisation des Archivs geprüft, um die Voraussetzungen für die Umsetzung der Maßnahme zu schaffen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Stellenreduzierung im Jahr 2013 umzusetzen. Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014 sind 1,5 Stellen zu streichen. Des Weiteren wird die Oberbürgermeisterin beauftragt, untersuchen zu lassen, ob weitere Optimierungspotenziale durch eine stärkere Nutzung der Digitalisierung realisiert werden könnten.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	0	49.040	98.080	98.080	98.080	98.080	98.080	98.080	98.080	98.080	98.080
	HH-Ansatz in Euro	20.798.228					Verantw. Bereich: 11			Termin: Mitte 2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
007	<b>Kündigung von Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden</b>  SR 02000.66100 Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Zu I. Umsetzung in Prüfung.</i> <i>Zu II. Die fristgerechte Kündigung muss bis zum 30.6.2013 erfolgen.</i> <i>Zu III. In Vorbereitung.</i>										
		<b>Beschluss:</b> I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die identifizierten Einsparmöglichkeiten im Bereich der Mitgliedschaften durch entsprechende Kündigungen zu realisieren. II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Mitgliedschaft im Deutschen Städtetag unverzüglich zu kündigen. III. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat nach Vorlage einer Liste aller Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden einen Beschluss hinsichtlich der weiteren möglichen Kündigungen vorzulegen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>864</b>	<b>11.372</b>	<b>11.522</b>	<b>11.672</b>	<b>11.822</b>	<b>11.972</b>	<b>12.122</b>	<b>12.272</b>	<b>12.422</b>	<b>12.572</b>
	HH-Ansatz in Euro	42.000					Verantw. Bereich: OB / 10 / 41 / 51			Termin: 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
008	<b>Reduzierung Zuschussbedarf Museen - Einführung Budgetierung</b>	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Umsetzung in Prüfung.</i>										
	SR EP 3 UA 32100 und 32120 Ausgaben / Einnahmen (Zuschussbedarf) Neue Maßnahme	<b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für den Bereich der Museen eine Budgetierung zu etablieren und darüber den Zuschussbedarf für das Haushaltsjahr 2013 auf 482.000 € und ab dem Haushaltsjahr 2014 auf 442.000 € zubegrenzen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>125.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>	<b>165.909</b>
	HH-Ansatz in Euro UA 32100 Saldo	- 607.804					Verantw. Bereich: 41 / 11			Termin: Ende 2012 / 2013 / 2014		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
009	<b>Reduzierung Zuschussbedarf Volkshochschule - Einführung Budgetierung</b>  SR EP 3 UA 35000 Ausgaben / Einnahmen (Zuschussbedarf) Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <u>Umsetzung in Prüfung.</u>  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für den Bereich der Volkshochschule eine Budgetierung zu etablieren und darüber den Zuschussbedarf ab dem Haushaltsjahr 2013 auf 120.000 € zu begrenzen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>	<b>21.311</b>
	HH-Ansatz in Euro UA 35000	- 142.286					Verantw. Bereich: 41/ 20			Termin: Ende 2012 / 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
010	<b>Reduzierung Zuschussbedarf Bibliothek - Einführung Budgetierung</b>  SR EP 3 UA 35200 Ausgaben / Einnahmen (Zuschussbedarf) Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <u>Umsetzung in Prüfung.</u>  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für den Bereich der Bibliothek eine Budgetierung einzuführen. Über die Höhe des Zuschussbedarfs ist jährlich neu zu verhandeln. Dabei sind die Arbeitsfähigkeit des Dienstleisters Bibliothek und die Aktualität und Qualität des Medienangebots der Stadtbibliothek entsprechend der Standards für öffentliche Bibliotheken zu sichern.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>23.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>	<b>43.679</b>
	HH-Ansatz in Euro UA 35200 Saldo	- 473.679					Verantw. Bereich: 41 /20			Termin: Ende 2012 / 2013 / 2014		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
011	<b>Reduzierung Zuschussbedarf Musikschule</b>  SR EP 3 UA 33300 Ausgaben / Einnahmen (Zuschussbedarf) Neue Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Umsetzung in Prüfung.</i>  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Jahr 2013 ein Konzept zu erstellen, welches die Zielsetzung hat Konsolidierungspotenziale (Kostenreduzierung und Einnahmesteigerungen) zu identifizieren sowie konkrete Maßnahmen beschlussfähig vorzubereiten bzw. zu initiieren.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro	- 455.041							Verantw. Bereich: 41 /20		Termin: Ende 2013	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
012	<b>Erhöhung Kosten- deckungsgrad Kita's</b>  SR EP 4 UA 46401; 46406; 46460 städtische Kitas UA 47100 freie Träger Einnahmen / Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Auf Basis einer Neukalkulation werden aktuell die erforderlichen Gebührensätze ermittelt. Die Einbringung der darauf basierenden Satzungsänderung ist für die Stadtratssitzung im März 2013 geplant.</i>  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Anteil der nicht durch die Tarifbindung bedingten Mehrkosten gegenüber den freien Trägern zu ermitteln. Alsdann ist zu prüfen, ob und ggf. welche Einsparmöglichkeiten gegeben sind. Die Gebühren für die Kindertagesstätten sind unter Beachtung der Vorgaben in den VV-Bedarfzuweisungen neu zu kalkulieren										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	0	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200	29.200
			-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800	-155.800
	HH-Ansatz in Euro UA 46401; 46406; 46460 Saldo UA 47100 Saldo	- 617.334 - 5.110.928							Verantw. Bereich: 51		Termin: Ende 2012	

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
013	<b>Schulnetzkonzeption – Kostenreduzierung durch Standortaufgabe Grundschule Petersberg</b>  SR EP 2 21100.71500 23000.71500 Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> Das Bürgerbegehren ist gescheitert. Die Vorlage zur Fortschreibung der Schulnetzkonzeption wird dem Stadtrat in der Sitzung am 30.1.2013 zur Beschlussfassung vorgelegt.  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine neue Schulnetzkonzeption zu erarbeiten, die dem Ausgang des Bürgerbegehrens „Grundschule Petersberg“ Rechnung trägt.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	<b>21100.71500</b>	<b>0</b>	<b>37.925</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>	<b>73.900</b>
	<b>23000.71500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29.625</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>	<b>71.100</b>
	HH-Ansatz in Euro	4.514.995					Verantw. Bereich: 51 / 67			Termin: April 2013		
	EP 2 - Ausgaben	574.200										
	21100.71500	362.100										
	23000.71500											

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
014	<b>Reduzierung des Zuschusses zur Schülerspeisung</b>  SR EP 2 Deckungskreis 022 Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Aufgrund der aktuell laufenden Neuausschreibung der Leistung „Schulspeisung“ wird die notwendige Beschlussfassung für den nächstmöglichen Stadtrat (03/2013) vorgesehen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Umsetzung der Reduzierung des Zuschusses zur Schülerspeisung auf 0 € bis Ende 2012 vorzubereiten und dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>	<b>143.824</b>
	HH-Ansatz in Euro	140.000					Verantw. Bereich: 51			Termin: Ende 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
015	<b>Organisation der Eingliederungshilfe</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Von Seiten des Städte- und Gemeindebundes wird ein Zweckverband als unrealistisch eingeschätzt. Die Bearbeitung wäre wieder ineffizient, wie vorher beim Land und der Zweckverband muss auch über Umlagen finanziert werden.</i>  <i>Es wird daher empfohlen, die Maßnahme aus dem HSK zu streichen, sofern das Thüringer Finanzausgleichsgesetz 2013 durch den Thüringer Landtag in der vorliegenden Entwurfsfassung bestätigt wird.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit den kreisfreien Städten entsprechend zu verhandeln, dass diese gemeinsam im Gemeinde- und Städtebund an die Landesregierung den Antrag stellen, die Aufgaben der Eingliederungshilfe im Rahmen eines landesweiten Zweckverbandes zu organisieren und somit eine gleichmäßige Verteilung der Lasten zu erreichen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: OB, 50			Termin:		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
016	<b>Aufbau Sozialbetrieb</b>  SR EP 4 Ausgaben	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Zu I.: Umsetzung in Prüfung.</i></p> <p><i>Zu II.: Anschreiben an den Landrat des Wartburgkreises per 16.11.2012 hinsichtlich des HSK-Punktes erfolgt. Die weitere Vorgehensweise soll hierzu zu einem gemeinsamen Termin der Oberbürgermeisterin und des Landrats am 30.11.2012 erfolgen. Priorität Aufbau Sozialbetrieb vor Liquidation ABS (054) - Rückmeldung 48.KW, da Termin Vertreter WAK.</i></p> <p><b>Beschluss:</b></p> <p>I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine entsprechende Initiative zu ergreifen und dem Stadtrat im 1. Halbjahr 2013 über das Ergebnis zu berichten.</p> <p>II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Möglichkeit der Übertragung auf die ABS GmbH zu prüfen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro EP 4 Ausgaben	47.509.868						Verantw. Bereich: 50			Termin: 30.06.2013	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
017	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>  SR Deckungskreis 040 – Zuschüsse Jugendhilfe Ausgaben	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Eisenach am 13.12.2012 wird vom Fachamt eine Beschlussvorlage erarbeitet, auf deren Grundlage ein Unterausschuss zur Erarbeitung eines Zukunftskonzeptes für die jugend-politischen Ziele der Stadt Eisenach bis zum Jahr 2020 gebildet wird, der Unterausschuss wird im Januar 2013 seine Arbeit aufnehmen.</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Zukunftskonzept zu erarbeiten, das die jugendpolitischen Ziele bis zum Jahr 2020 definiert und detailliert aufzeigt, welche Angebote von wem und zu welchen Kosten in der Zukunft noch gemacht werden sollen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro Deckungskreis 040	758.820						Verantw. Bereich: 51			Termin: Ende 2013	



LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
020	<b>Zukunftskonzept Brandschutz</b>  SR UA 13000 Einnahmen /Ausgaben	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u></p> <p><i>Das Fachamt schlägt vor, das "Zukunftskonzept Brandschutz Eisenach 2025" von einem externen Brandschutzgutachter erarbeiten zu lassen und bittet um Prüfung und Genehmigung durch die OB. Die Umsetzung könnte wie folgt vonstatten gehen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Amt 37 holt im Dez. 2012 zur Vorbereitung des Ausschreibungstextes Informationen zu den einschlägigen Erfahrungen der Feuerwehren Dessau, Jena und Suhl ein.</i></li> <li>• <i>Im Januar 2013 erfolgt durch Amt 37 eine beschränkte öff. Ausschreibung mit der Aufgabenstellung "Zukunftskonzept Brandschutz EA 2025".</i></li> <li>• <i>Kosten: ca. 30 T€ bis 60 T€.</i></li> <li>• <i>Ausgabe: aus HHSt. Einnahme Auftragskostenpauschale</i></li> </ul> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, sowohl für die Berufs- als auch für die Freiwilligen Feuerwehren ein „Zukunftskonzept Brandschutz Eisenach 2025“ erarbeiten zu lassen, das aufzeigt, wie sich der Brandschutz in den nächsten Jahren entwickeln soll. Dem Konzept ist u.a. eine Aufstellung beizufügen, die zeigt, wie sich die laufenden Einnahmen und Ausgaben als auch die von der Stadt zu finanzierenden Investitionsausgaben voraussichtlich entwickeln werden und welche Möglichkeiten zur Optimierung der Aufgabe Brandschutz umgesetzt werden können.</p>										
	<b>Veränderung in Euro</b>	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	HH-Ansatz in Euro	119.500					Verantw. Bereich: 37			Termin: Ende 2013		
	UA 13000 Einnahmen	2.316.007										
	UA 13000 Ausgaben	- 2.196.507										
	Saldo											

**Verwaltungshaushalt - Einnahmensteigerung**

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
021	<b>Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A</b>  SR EP 9 HHSt. 90000.00000 Einnahmen Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Beschlussvorlage Nr. 0988-STR/2012 für STR-Sitzung am 28.11.2012 (TOP 17) zur Beratung und Beschlussfassung (5. Änderungssatzung Hebesatzsatzung) - TOP wurde auf den STR 12.12.2012 vertagt - Durch STR am 12.12.2012 wurde Erhöhung abgelehnt! – Die Beschlussvorlage wird im Januar 2013 erneut in den STR eingebracht.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Erhöhung der Grundsteuer A auf 332 v.H. bis Ende 2012 zu erarbeiten und dem Rat vorzulegen.											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
	HH-Ansatz in Euro		57.000					Verantw. Bereich: 20			Termin: Ende 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
022	<b>Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B</b>  SR EP 9 HHSt. 90000.00100 Einnahmen Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Beschlussvorlage Nr. 0988-STR/2012 für STR-Sitzung am 28.11.2012 (TOP 17) zur Beratung und Beschlussfassung (5. Änderungssatzung Hebesatzsatzung) - TOP wurde auf den STR 12.12.2012 vertagt. - Durch STR am 12.12.2012 wurde Erhöhung abgelehnt! – Die Beschlussvorlage wird im Januar 2013 erneut in den STR eingebracht.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Erhöhung der Grundsteuer B auf 472 v.H. bis Ende 2012 zu erarbeiten und dem Rat vorzulegen.											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>	<b>837.180</b>
	HH-Ansatz in Euro		4.651.000					Verantw. Bereich: 20			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
023	<b>Erhöhung Hebesatz Gewerbsteuer</b>  SR EP 9 HHSt. 90000.00300 Einnahmen Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Beschlussvorlage Nr. 0988-STR/2012 für STR-Sitzung am 28.11.2012 (TOP 17) zur Beratung und Beschlussfassung (5. Änderungssatzung Hebesatzsatzung) - TOP wurde auf den STR 12.12.2012 vertagt. - Durch STR am 12.12.2012 wurde Erhöhung abgelehnt! – Die Beschlussvorlage wird im Januar 2013 erneut in den STR eingebracht.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Erhöhung der Gewerbesteuer auf 460 v.H. bis Ende 2012 zu erarbeiten und dem Rat vorzulegen.											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>1.288.370</b>	<b>1.582.826</b>	<b>1.669.402</b>	<b>1.908.424</b>	<b>1.953.424</b>	<b>1.998.424</b>	<b>2.043.424</b>	<b>2.088.424</b>	<b>2.133.424</b>	<b>2.220.000</b>
	HH-Ansatz in Euro	12.200.000						Verantw. Bereich: 20			Termin: Ende 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
024	<b>Erhöhung Hundesteuer</b>  SR EP 9 HHSt. 90000.02200 Einnahmen Fortgeschr. Maßnahme	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Beschlussvorlage Nr. 1027-STR/2012 für STR-Sitzung am 28.11.2012 (TOP 18) zur Beratung und Beschlussfassung (4. Änderungssatzung Hundesteuersatzung) - TOP wurde auf den STR 12.12.2012 vertagt. - Erhöhung wurde am 12.12.2012 beschlossen. Die Satzungsänderung wurde umgesetzt.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Erhöhung der Hundesteuer auf 72 € pro Jahr und normalem Hund bzw. auf 324 € pro Jahr und gefährlichem Hund bis Ende 2012 zu erarbeiten und dem Rat vorzulegen.											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>	<b>24.620</b>
	HH-Ansatz in Euro	123.000						Verantw. Bereich: 20			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
025	<b>Mitnutzungsrechte an Grundstücken - Wegerechte</b>  SR HHSt. 88000.14000 Einnahmen Fortgeschr. Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u></p> <p><i>Die geplante Einnahmeerhöhung ist für die Zukunft unter bestimmten Parametern möglich: Voraussetzung ist, dass derjenige, der ein entsprechendes Recht begehrt, das Gutachten in Auftrag gibt und die Kosten dafür vollständig übernimmt.</i></p> <p><i>Jährliche Zahlungen können aufgrund der u.U. sehr langen Laufzeit von Nutzungsverhältnissen als klar feststellbare Einnahmen kalkuliert werden.</i></p> <p><i>Die Maßnahmen können erst für die Zukunft greifen. Die rückwirkende Änderung in der Höhe oder der zahlungsweise der Entschädigungen bei bestehenden Nutzungsverhältnissen ist nicht möglich.</i></p> <p><i>Die neu abzuschließenden Nutzungsverträge sind mit einer Wertsicherungsklausel zu formulieren, um etwaigen Änderungen bei Bodenrichtwerten oder anderen Schwankungen des Marktes reagieren und anpassen zu können.</i></p> <p><i>Derzeit können keine Prognosen über die Höhe der zu erwartende Mehreinnahmen abgegeben werden. Dies ist abhängig von der Zahl der Antragstellungen und dem Umfang der jeweilig festgesetzten Entschädigung.</i></p> <p><b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die oben beschriebenen Maßnahmen noch in 2012 umzusetzen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
	HH-Ansatz in Euro	125.000					Verantw. Bereich: 61			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
026	<b>Einnahmen aus der Überwachung des fließenden Verkehrs</b>  OB Abschnitt 11 Einnahme Neue Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Aus dem Konzept können Einzelheiten hinsichtlich der zu lösenden Probleme vor Beginn der Geschwindigkeitsmessungen entnommen werden. Derzeit ist Amt 32 mit dem Personalamt im Gespräch, um die notwendigen Personalfragen zu lösen (Bußgeldbearbeitung, Messbeauftragter einschließlich Nachermittlungen), parallel hierzu wird die Ausschreibung vorbereitet. Die Ausschreibung wird erst veranlasst, wenn das notwendige Personal zur Erfüllung dieser Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis geklärt ist und dann definitiv zu Beginn der Messungen zur Verfügung steht. Die nach der anzuwendenden Verwaltungsvorschrift für Geschwindigkeitsmessungen notwendige Vereinbarung mit der Landespolizeidirektion ist ebenfalls in Vorbereitung. Für die erforderliche Software wurden Angebote eingeholt.</i>  <i>Beginn für die Geschwindigkeitsmessungen könnte der 1. April 2013 sein.</i></p>										
		<p><u>Beschluss:</u></p> <p>I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den oben genannten Beschaffungsprozess zu initiieren und noch in 2012 abzuschließen.</p> <p>II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zu prüfen, ob dass notwendige Personal aus dem vorhandenen Personalbestand gewonnen werden kann.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>
	HH-Ansatz in Euro Abschnitt 11- Saldo	- 1.286.052					Verantw. Bereich: OB / 32 / 11			Termin: Ende 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
027	<b>Forderungsmanagement</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Maßnahme wird zur Zeit geprüft.</i></p>										
		<p><u>Beschluss:</u>  Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur weiteren Optimierung des Forderungsmanagement alternative Organisationsformen z.B. eine stärkere Einbindung privater Dienstleister zu prüfen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: 11 / 20			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
028	<b>Strategie zur Wirtschaftsförderung</b>  SR UA 79110	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Ein schlüssiges Wirtschaftsförderungskonzept für die Stadt Eisenach muss Herausforderungen, Arbeitsziele und Instrumente für die nachfolgenden Aktionsfelder der zukünftigen Ausrichtung der kommunalen Wirtschaftsförderung definieren: Aktionsfelder und Wirkungen; Globalisierung und Internationalisierung / Verstärkter Standort- und Regionenwettbewerb; Technologischer und ökonomischer Strukturwandel; Innovationsförderung; Wachstumsbranchen Herausforderungen; Nachhaltiges Wirtschaften / Ressourcen- und Energieeffizienz; Standortentwicklung, Flächenentwicklung und Vermarktung; Sicherung der Innenstädte und Stadtteilzentren; Fachkräfte, demografischer Wandel und gespaltener Arbeitsmarkt; Ansprüche der Wirtschaft an die Verwaltung; Strukturelle Konsequenzen für die kommunale Wirtschaftsförderung; Personal; Finanzielle Ausstattung; Organisation; Strategische Allianzen - siehe auch Sachstandsbericht zur Wirtschaftsförderung lt. Berichtsvorlage Nr. 1028-BR/2012 STR-Sitzung am 28.11.2012 (TOP 3.2).</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Wirtschaftsförderungskonzept zu erarbeiten und dem Stadtrat bis zum 31.12.2013 vorzulegen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro UA 79110 Saldo	-142.149					Verantw. Bereich: 01.7			Termin: 31.12.2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
029	<b>Bewirtschaftung Stadtwald</b>  SR UA 85500	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>                      Das Umweltamt schließt sich der fachl. Stellungnahme des Forstamtes Marksuhl, wie folgt an:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stadt Eisenach trägt als öffentlicher Waldbesitzer eine besondere Verantwortung.</li> <li>2. Ein Flächentausch sollte bei bestehender Möglichkeit, unter den vom Forstamt Marksuhl berücksichtigten Kriterien, genutzt werden.</li> <li>3. Der Verkauf von Waldgrundstücken sollte unter bestimmten Umständen in Betracht gezogen werden für abgelegene Kleinstflächen,</li> <li>4. Ankauf angrenzender privater bzw. staatlicher Kleinstwaldflächen zur Arrondierung des Stadtwaldes ist immer zu prüfen und ggf. vorzunehmen,</li> <li>5. Gründung FBG: Durch die Gründung einer FBG werden die Beförsterungskosten nicht reduziert, da aufgrund der Gesamtfläche des Eisenacher Stadtwaldes (ca. 530 ha) unter Berücksichtigung der 5. Durchführungsverordnung zu ThürWaldG kein Abschlag auf die Beförsterungskosten möglich ist. Dazu müsste die Gesamtwaldfläche des FBG-Mitgliedes unter 200 ha betragen. Eine erhöhte Effizienz der Bewirtschaftung wäre ebenfalls nicht zu erwarten, jedoch würde die Stadt als größter Flächeneinbringer den Großteil der Verwaltungstätigkeit für die FBG übernehmen müssen.</li> </ol> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, keinen Verkauf von Waldflächen vorzunehmen und Splitterflächen vorrangig zu tauschen. Die Schaffung einer Forstbetriebsgemeinschaft soll bis zum 30.06.2013 erfolgen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro UA 85500 Saldo	25.252					Verantw. Bereich: 36 /61			Termin: 30.06.2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
030	<b>Bildungsmedienzentrum (BMZ)</b>  SR UA 29500	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Stadt Eisenach ist als Schulträger gemäß § 42 Thüringer Schulfinanzierungsgesetz verpflichtet ein BMZ zu betreiben. Eine Analyse zur Frequentierung und Auslastung des BMZ findet jährlich statt und zeigt, dass die Anzahl der Ausleihvorgänge stabil bei ca. 8.000 Vorgängen liegt. Im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung mit dem Wartburgkreis zur Mitbenutzung des BMZ werden die entsprechenden Kennzahlen periodisch vorgelegt. Direkte Medienkäufe durch die Schulen finden grundsätzlich nicht mehr statt. Eine entsprechende Regelung befindet sich in der Budgetierungsrichtlinie der Schulen. Lediglich bei ganz spezifischen Unterrichtsthemen, die z. B. nur in der Berufsschule (Pflegerberufe) vermittelt werden, ist der Kauf und die alleinige Nutzung durch eine Schule / einen Schulteil möglich.</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      Die Bürgermeisterin wird beauftragt, fortlaufend geeignete Maßnahmen zu suchen, um die Wirtschaftlichkeit des BMZ weiter zu verbessern.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro UA 29500 Saldo	1.920							Verantw. Bereich: 51		Termin: fortlaufend	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
031	<b>Nachhaltige Gemeindefinanzreform</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Oberbürgermeisterin hat gemeinsam mit namhaften Vertretern der regionalen Wirtschaft eine Resolution an das Land unterzeichnet. Diese Resolution wurde mit einem weiteren Anschreiben der OB und der Fraktionsvorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses an alle Abgeordneten des Thüringer Landtages geschickt. Am 17.12.12 gibt es ein Gespräch der OB mit allen Landtagsabgeordneten aus der Wartburgregion. Zusätzlich hat die OB mehrfach in Telefonaten mit der Ministerpräsidentin auf die gegenwärtige Finanzsituation aufmerksam gemacht.</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, gegenüber der Landes- und Bundesregierung direkt und im Rahmen des Städtetages bzw. Städte- und Gemeindebundes auf eine nachhaltige Gemeindefinanzreform zu drängen mit dem Ziel, dass die Wirtschaftsleistung den Gemeinden und damit den Bürgern zu Gute kommt.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro								Verantw. Bereich: OB, 20		Termin:	

**Vermögenshaushalt – Ausgabensenkung und Einnahmensteigerung**

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
032	<b>Tilgungsstreckung städtischer Darlehen</b>  SR HHSt. 91210.97580 HHSt. 91210.97680 HHSt. 91210.97780 Ausgaben Fortgeschr. Maßnahme	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Zins und Tilgung städtischer Darlehen: Die notwendigen Maßnahmen befinden sich im Stadium der Vorbereitung der möglichen Umsetzung. Das Zinsniveau bewegt sich weiterhin auf einem äußerst niedrigen Niveau, es unterlag seit Beschluss des Haushaltssicherungskonzeptes kaum Veränderungen. Das Darlehen, dessen Zinsbindung Ende Januar ausläuft, sollte nunmehr zeitnah umgeschuldet werden. Es ist nach derzeitigem Stand und auf der Basis des weiterhin niedrigen Zinsniveaus davon auszugehen, dass das Konsolidierungsziel für das Haushaltsjahr 2013 erreicht werden kann.</i></p> <p><i>Ablösung der SEIKSDU beim TAVEE / Finanzierung über Neukreditaufnahme: Das Erreichen des Konsolidierungsziels für das Jahr 2013 ist insbesondere abhängig vom Ergebnis der Prüfung der Genehmigungspflicht/-fähigkeit durch das Thüringer Landesverwaltungsamt. Der Sachverhalt wurde dem Landesverwaltungsamt mit Schreiben vom 15.11.2012 mitgeteilt und um Prüfung der Genehmigungsfähigkeit gebeten. Eine Antwort steht noch aus. Weitere Voraussetzungen sind die Beschlüsse in den entsprechenden Gremien (Stadtrat der Stadt Eisenach, Verbandsversammlung des TAVEE).</i></p> <p><u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt die beschriebenen Maßnahmen zur Senkung des Schuldendienstes umzusetzen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>342.805</b>	<b>859.671</b>	<b>1.034.676</b>	<b>1.041.085</b>	<b>1.074.878</b>	<b>814.258</b>	<b>430.232</b>	<b>307.467</b>	<b>252.046</b>	<b>215.975</b>
	HH-Ansatz in Euro HHSt. 91210.97580 HHSt. 91210.97680 HHSt. 91210.97780	470.140 70.600 1.822.250					Verantw. Bereich: 20			Termin: fortlaufend		
LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
033	<b>Verwertung Blockheizkraftwerk; Verkauf</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Gespräche zwischen EVB und Fachamt wurden aufgenommen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Verkauf des BHKW in die Wege zu leiten.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	HH-Ansatz in Euro					Verantw. Bereich: 67			Termin: Mitte 2013			

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
034	<b>Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen</b>  SR /2 61500.9XXXX	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Der Honorarvertrag mit der Stadtsanierungsgesellschaft läuft zum 31.12.2013 aus. Die Aufgabenstellung aus dem HSK zur Vorbereitung der Entscheidung, ob Leistungen neu auszuschreiben und an Dritte zu vergeben sind oder durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung übernommen werden können, wird im Jahr 2013 erfüllt. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird vorbereitet.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt nach wirtschaftlicher Abwägung von Alternativen dem Rat eine Beschlussvorlage zu erstellen, in der die Organisationsform der zukünftigen Wahrnehmung der Aufgabe des Sanierungsträgers (Vertragsverlängerung oder Erledigung innerhalb der Stadtverwaltung) beschrieben ist.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro	2.663.400							Verantw. Bereich: 61			Termin: Anfang 2013

**Optimierter Regiebetrieb – Ausgabensenkung und Einnahmensteigerung**

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
035	<b>Verwertung Blockheizkraftwerk;</b> Einsparung Unterhaltung/ Abschreibungen  SR Wirtschaftsplan opt. RB	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Die Gespräche zwischen EVB und Fachamt wurden aufgenommen.</i>  <b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Verkauf des BHKW in die Wege zu leiten.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: 67			Termin: Mitte 2013		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
036	<b>Verwertung ungenutzter Schul- und Kitagebäude</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstellen 83300; 85200; 82200	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Aktuell werden Gespräche mit Kaufinteressenten geführt.</i>  <b>Beschluss:</b> Die nicht mehr für die kommunale Aufgabenerfüllung benötigten Liegenschaften Schulgebäude Theaterstraße und ehem. Kindertagesstätte Nord sind zu veräußern. Der optimierte Regiebetrieb erhält den Auftrag das Erforderliche zu veranlassen. <i>Die Organisationshoheit liegt bei der Oberbürgermeisterin. Ein Beschluss des Stadtrats über die Übertragung der Eigentümerfunktion ist deshalb nicht erforderlich.</i>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>	<b>19.700</b>
	HH-Ansatz in Euro Aufwendungen (Bewirtschaftungskosten)	19.700					Verantw. Bereich: 67 /51			Termin: 2014		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
037	<b>Strategisches Gebäudemanagement</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Prüfung und Entscheidung im 1. Quartal 2013.</i>										
		<b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob eine Übergabe der Eigentümerfunktion für städtische Liegenschaften vom Liegenschaftswesen auf den optimierten Regiebetrieb wirtschaftlich und organisatorisch vorteilhaft ist.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>												
HH-Ansatz in Euro							Verantw. Bereich: 67 /61			Termin: 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
038	<b>Flächendeckende Umsetzung Auftragnehmer-Auftraggeber-Verhältnis</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Anpassung der internen Verrechnung der Bauhof-Leistungen im Amt 67 ab 01/2013. Konzeption zum AN/AG-Verhältnis soll bis Ende 2. Quartal 2013 vorliegen.</i>										
		<b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen einzuleiten, um ab dem Haushaltsjahr 2014 sämtliche Leistungen des oRB auf der Grundlage eines sog. Auftragnehmer-Auftraggeber-Verhältnisses abrechnen zu können.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>												
HH-Ansatz in Euro							Verantw. Bereich: 67 /20			Termin: Ende 2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
039	<b>Vergabe von Leistungen bei der Grünflächenpflege</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstelle 40200	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Prüfung erfolgt im Rahmen der Jahresplanung 2013 im 1. Quartal.</i>										
		<b>Beschluss:</b> - Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, beim weiteren altersbedingten Ausscheiden von Mitarbeitern im oRB die Frage zu prüfen, ob und ggf. in welchem Maße die private Vergabe dieser Arbeiten betriebswirtschaftlich sinnvoll ist. Dabei sind unterschiedliche Vorgaben hinsichtlich der Pflegeintensität einzelner Grünflächen zu beachten. - Über die Umsetzung hat die Oberbürgermeisterin halbjährlich im Stadtrat zu berichten.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>												
HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 40200 Aufwendungen		1.124.900						Verantw. Bereich: 67			Termin: fortlaufend	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
040	<b>Bewirtschaftung von Parkhäusern</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstellen 87100; 87200	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Termin 2. Quartal 2013</i>										
		<b>Beschluss:</b> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Frage zu prüfen, ob durch die Übergabe der Betriebsführung an einen privaten Betreiber die städtischen Zuschüsse zu den Parkeinrichtungen zurückgeführt werden können.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>												
HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 87100 Sachkonto 42100 87200 Sachkonto 42100		130.000 210.000						Verantw. Bereich: 67			Termin: Mitte 2013	

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
041	<b>Einnahmesteigerung aus Parkraumbewirtschaftung</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstellen 50400; 83400; 87100; 87200; 87300	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Es wurde eine Berichtsvorlage hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen bei der Einführung der Brötchentaste an den Haupt- und Finanzausschusses am 29.10.2012 zur Kenntnisnahme erstellt.</i></p> <p><u>Umgesetzte Einnahmesteigerungen:</u>  <i>- Parkscheinautomat Bahnhofstraße seit 28.11.2012 in Betrieb.</i>  <i>- In den beiden Parkhäusern wurde die Anzahl der Dauerparkplätze um jeweils 10 erhöht. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung ist erfolgt (2 Tarife City-Parkhaus); Beschluss Stadtrat am 28.11.2012, Inkrafttreten zum 01.01.2013.</i>  <i>- Veränderungen Gebührenhöhen bei Parkraumbewirtschaftung / sonstige Parkflächen zum 12.11.2012 umgesetzt.</i></p>										
		<p><u>Beschluss:</u></p> <p>I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die aufgezeigten Maßnahmen umzusetzen.                      II. Es wird ein kostenloses Kurzparken bis zu 30 Minuten eingeführt (Brötchentaste“)</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>27.450</b>	<b>143.350</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>	<b>144.150</b>
	HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 50400 Sachkonto 42100 83400 Sachkonto 48415 87100 Sachkonto 42100 87200 Sachkonto 42100 87300 Sachkonto 42102	830.000 300 130.000 210.000 120.000						Verantw. Bereich: 67		Termin: Ende 2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
042	<b>Schließung und Verwertung Bürgerhaus</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB  Kostenstelle 85300 Kostenträger 85301	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>In der März Sitzung des Stadtrates wird eine Berichtsvorlage vorgelegt, in der dargestellt wird, welche Angebote den bisherigen Hauptnutzern des Bürgerhauses nach Schließung des Bürgerhauses gemacht werden können.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Vertrag wird mit dem derzeitigen Betreiber nicht zu verlängern. Da das Gebäude nicht mehr für die kommunale Aufgabenerfüllung benötigt wird, ist es unverzüglich zu veräußern.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
	HH-Ansatz in Euro 85301 Sachkonto 59102	100.000					Verantw. Bereich: 67			Termin: 2014		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
043	<b>Beteiligung von Vereinen an Betriebskosten der Sportstätten</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstelle 88100	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Dies soll ab dem Jahr 2014 umgesetzt werden. Es gab erste Gespräche mit dem KSB.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zu prüfen, ob und wie mit den Vereinen vereinbart werden kann, dass alle Vereine zur Kosteneinsparung durch die Übernahme der Freianlagenpflege und durch die Übernahme von Reinigungsleistungen beitragen können und somit die Kosten der Stadt reduziert werden können.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>	<b>42.800</b>
	HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 88100 Aufwendungen	857.400					Verantw. Bereich: 67			Termin: 30.06.2013		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
044	<b>Bauhofstandorte und Betriebsorganisation</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB  Kostenstelle 60900	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Der z. Zt. als Lager genutzte Raum kann mit geringen Investitionen in einen Büroarbeitsraum umgebaut (Verlegung des Servers/Technik) werden.</i>  <i>Grundsätzlich kann auch der Archivbereich zu Büroräumen umgewandelt werden. Zu beachten ist hierbei allerdings die zu niedrige Raumhöhe und der Zugang. Es erfolgt hierzu gerade eine Prüfung hinsichtlich Genehmigungsvoraussetzungen und Umbaukosten. Die planungsrechtlichen Belange hinsichtlich der Verlagerung von Fahrzeugen in die Heinrichstraße werden derzeit geprüft, anschließend erfolgt Prüfung der Lärmproblematik.</i></p> <p><b>Beschluss:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Oberbürgermeisterin erhält den Auftrag, die offenen Fragen einer Standortzusammenlegung abschließend bis zum 31.03.2013 zu klären und dem Stadtrat zugleich eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorzulegen, die aufzeigt, wie sich eine Zusammenlegung betriebswirtschaftlich auswirken wird. Danach erfolgt eine endgültige Entscheidung durch den Stadtrat.</li> <li>- Unverzüglich nach Klärung der Standortfrage ist für den Bauhof eine Organisationsuntersuchung, mit dem Ziel Einsparmöglichkeiten aufzuzeigen, durchzuführen.</li> </ul>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 60900 Aufwendungen	89.600						Verantw. Bereich: 67/11			Termin: Ende 31.03.2013	

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
045	<b>Mieterhöhung bei Nutzung städtischer Gebäude</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstellen 82100; 83100; 83200; 83300; 83400; 83700	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Die Einbringung einer Nutzungs- sowie Gebührensatzung ist derzeit für die Stadtratssitzung März 2013 vorgesehen.</i>										
		<u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Maßnahme bis Ende 2012 umzusetzen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>	<b>3.850</b>
	HH-Ansatz in Euro Kostenstellen (kum.) 82100/ 83100/ 83200/ 83300/ 83400/ 83700/ - Sachkonto 48412	180.100					Verantw. Bereich: 67			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
046	<b>Energieeinsparungen</b>  SR Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstellen 82100 bis 82600; 84100 bis 85800	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Es wurden weitere Schulen (6. RS, 8. GS, 2 GS und die Musikschule) mit in das Projekt „Energie sparen macht Schule“ aufgenommen. An alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden Energiespartipps versandt.</i>  <i>Die Ausschreibung einer Stelle im Gebäudemanagement ist erfolgt. Lt. Beantwortung AF Grüne im STR 12.12.2012 ist die Fortschreibung des Energieberichtes aufgrund fehlender personeller Ressourcen derzeit nicht leistbar. Der neue Bürgermeister wird nach seinem Dienstantritt zum weiteren Vorgehen entscheiden. Ziel ist es, den Energiebericht baldmöglichst nachzureichen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Maßnahmen bis Ende 2012 umzusetzen.                      II. Nach Fertigstellung der Fortschreibung des Energieberichtes der Stadt (Stadtratsbeschluss 0996-AT/2012) sind die Einsparpotentiale mit geringem investiven oder schnell rentierlichem Aufwand umgehend umzusetzen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>25.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
	HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 82100 bis 826600 Sachkonto 54020 84100 bis 85800 Sachkonto 54020	134.500   106.000					Verantw. Bereich: 67			Termin: Ende 2012		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
047	<b>Einsparung bei Wartung von FM- Software</b>  OB Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstelle: 81000	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Der Wartungsvertrag wurde zum 30.09.2012 durch Amt 10 gekündigt. Jährliche Ersparnis 6.300 €. Abrechnung 2012 liegt noch nicht vor, es ist mit einer Einsparung in 2012 in Höhe von 1.575 € zu rechnen.</i>										
		<u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Maßnahmen bis Ende 2012 umzusetzen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>	<b>6.300</b>
HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 81000 Sachkonto 54241		6.300					Verantw. Bereich: 67 /20			Termin: Ende 2012		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
048	<b>Werbefinanziertes Fahrzeug</b>  OB Wirtschaftsplan opt. RB Kostenstelle: 90500	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Mit einer Firma wurde ein entsprechender Beschaffungsvertrag geschlossen, derzeit werden durch diese mögliche Sponsoren angesprochen.</i>										
		<u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Maßnahmen bis Ende 2012 umzusetzen.										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Veränderung in Euro</b>		<b>0</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
HH-Ansatz in Euro Kostenstelle 90500 Sachkonto 59230		0					Verantw. Bereich: 67 / 11			Termin: Ende 2012		

## **Beteiligungen – Ausgabensenkung und Einnahmensteigerung**

### **Die Stadt als „Konzern“**

Mit derzeit 19 Beteiligungen (Eigenbetriebe und Zweckverbände mit dazu gerechnet) verfügt die Stadt Eisenach über ein umfangreiches Beteiligungsportfolio. Die Beteiligungsverwaltung ist bei der Kämmerei angesiedelt.

Der Aufbau eines modernen Beteiligungsmanagements das sich kennzeichnet durch die Vorgabe von strategischen Zielen, Beteiligungscontrolling und Berichtswesen befindet sich derzeit noch im Aufbau. Ziel ist es, die Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen noch stärker an den strategisch-politischen Zielen der Stadt zu binden und die laufende Überwachung der Zielerreichung effektiver zu gestalten.

### **Einnahmen aus Beteiligungen**

Gemäß § 75 Abs. 1 ThürKO hat die Gemeinde darauf zu achten, dass eigenes Beteiligungsvermögen einen Ertrag für den Haushalt erwirtschaftet. Auch der Entwurf der VV-Haushaltssicherung des TIM nimmt hierauf besonderen Bezug.

Gleiches gilt für Beteiligungen an der Versorgung mit Trinkwasser und/oder Entsorgung von Abwasser, da die kalkulatorischen Ansätze des § 12 Abs. 2 Satz 1 ThürKAG (Eigenkapitalverzinsung und/oder Abschreibung auf Wiederbeschaffungszeitwerte) in der Regel zu einem Gewinn im Sinne des Handels- und Steuerrechts führen. Die Gemeinde hat auf eine angemessene Abschöpfung unter Berücksichtigung der Interessen des Versorgers und/oder Entsorgers hinzuwirken. Dies ist zu dokumentieren. Hierzu ergehen die nachfolgenden Ausführungen:

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
049	<b>Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH (EVB)</b>	<i>Kein Handlungsbedarf zum HSK.</i>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro								Verantw. Bereich: 20			Termin:

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
050	<b>Gesellschaft zur Förderung des Gesundheits- und Sozialwesens in der Wartburgregion (GFG)</b>	<i>Derzeit kein Handlungsbedarf zum HSK.</i>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro								Verantw. Bereich: 20			Termin:

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
051	<b>Städtische Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH (SWG)</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Gesprächsaufnahme auf Arbeitsebene erfolgt Ende Januar / Mitte Februar 2013.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, weitere Synergiemöglichkeiten in der Aufgabenerfüllung von SWG, SWE und GIS bis hin zur Bildung von Konzernstrukturen bzw. Verschmelzung der Gesellschaften zu prüfen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro								Verantw. Bereich: OB, 20			Termin: 2013

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
052	<b>Gründer- und Innovationszentrum Stedtfeld GmbH (GIS)</b>  SR HHSt 79110.71500	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Umsetzungsstand analog LNr. 51 – SWG.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt die finanziellen Auswirkungen einer Verschmelzung mit der städtischen Wohnungsbaugesellschaft – SWG Eisenach mbH - auch unter Berücksichtigung förderrechtlicher und steuerlichen Effekte zu untersuchen und dem Stadtrat einen Beschluss zu unterbreiten.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro	79.300							Verantw. Bereich: 20			Termin: 2013

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
053	<b>Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH (EWT)</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Satzung zur Erhebung einer Tourismusförderabgabe für Übernachtungen in der Stadt Eisenach (TFA) soll – aufgrund einer Anmerkung zum formalen Inhalt der Satzung durch das TLVwA - in der STR-Sitzung am 30.01.2013 in geänderter Form erneut beschlossen werden.</i></p> <p><i>Um ein aussagefähiges Finanzierungskonzept EWT aufstellen zu können, bedarf es einer belastbaren Ausgangsbasis. In Absprache mit der Geschäftsführung der EWT wird eine mittelfristige Planung auf Basis der vorläufigen Ist-Zahlen 2012 erstellt. Diese soll innerhalb des I. Quartals 2013 vorliegen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>I. Kein weiterer Handlungsbedarf zum HSK, da die sukzessive Reduzierung der Nachschüsse von 350 T€ in 2011 auf 250 T€ in 2017 einen beachtlichen „Konsolidierungsbeitrag“ (- 30 %) darstellt.</p> <p>II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Finanzierungskonzept auf der Grundlage einer Einnahme- und Überschussrechnung unter Berücksichtigung einer beschlossenen Tourismusförderabgabe vorzulegen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro	300.000						Verantw. Bereich: 20			Termin: nach Beschluss TFA	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
054	<b>Gesellschaft zur Arbeitsförderung, Beschäftigung und Strukturentwicklung Wartburg-Werraland mbH (ABS)</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Anschreiben an den Landrat des Wartburgkreises per 16.11.2012 hinsichtlich des HSK-Punktes erfolgt.</i>  <i>Der Geschäftsführer sowie der Mitgesellschafter wurden über die Maßnahme informiert. In der Aufsichtsratssitzung am 05.12.2012 wurde der Geschäftsführer beauftragt, einen entsprechenden Prüfauftrag in der Aufstellung einer strategischen Unternehmenskonzeption aufzunehmen.</i></p> <p><u>Beschluss:</u>                      Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem WAK die Modalitäten einer möglichen Liquidierung der ABS zu prüfen und dem Stadtrat zur Beratung und Beschlussfassung (und somit auch die Beauftragung der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung) vorzulegen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro							Verantw. Bereich: OB, 20			Termin: 2013	

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
055	<b>Flugplatzgesellschaft Eisenach-Kindel mbH (FPG)</b>  SR Ausgaben HHSt. 84100.93010	<u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u> <i>Anschreiben an den Landrat des Wartburgkreises per 16.11.2012 hinsichtlich des HSK-Punktes erfolgt. Der Geschäftsführer sowie der Hauptgesellschafter wurden über den Prüfauftrag informiert. Der Aufsichtsrat wird in der nächsten Sitzung I. Quartal 2013 zur Thematik beraten.</i>  <u>Beschluss:</u> Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, Verhandlungen mit den beiden anderen Gesellschaftern mit dem Ziel aufzunehmen, die Stadt Eisenach gegen Zahlung eines Ablösebetrags aus dem Gesellschafterkreis zu entlassen.											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>												
	HH-Ansatz in Euro	25.600							Verantw. Bereich: 20			Termin: Ende 2012	

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung											
056	<b>Kommunale Personenverkehrs-gesellschaft Eisenach mbH (KVG)</b>	<i>Derzeit kein Handlungsbedarf zum HSK</i>											
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>												
	HH-Ansatz in Euro								Verantw. Bereich: 20			Termin:	

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
057	<b>Stadtwirtschaft Eisenach GmbH (SWE)</b>  SR Einnahmen EP 8	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Zu I. Die Gewinnabführung 2013 kann frühestens nach Feststellung des Jahresabschlusses 2012 (III. Quartal 2013) erfolgen. Das vorläufige Ergebnis 2012 (vor Abschlussarbeiten) beträgt rd. 48 TEUR. Unter Berücksichtigung der noch vorhandenen bilanziellen Fehlbeträge i.H.v. ca. 10 TEUR ist nach aktuellem Stand mit einer Ausschüttung von max. 38 TEUR zu rechnen.</i>  <i>Zu II. Umsetzungsstand analog LNr. 51 – SWG.</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      I. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ab 2013 eine Gewinnabführung bei der Stadtwirtschaft Eisenach GmbH zu erwirken.                      II. Des Weiteren wird die Oberbürgermeisterin beauftragt, den erläuterten Verkauf von Anteilen an die städtische Wohnungsgesellschaft bis Mitte 2013 zu prüfen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
	HH-Ansatz in Euro											
		Verantw. Bereich: 20						Termin: Ende 2012 / Mitte 2013				

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
058	<b>Kulturstiftung Meiningen-Eisenach; Landestheater Eisenach</b>  SR Ausgaben HHSt. 33110.71500	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde noch nicht begonnen.</i></p> <p><b>Beschluss:</b>                      - Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein für das Theater ein professionelles Sponsoringkonzept zu erarbeiten.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro	1.837.500										
		Verantw. Bereich: OB, Dezernentin, 20						Termin: 2013 / 2014				

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
059	<b>Stiftung Automobile Welt Eisenach</b>	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Das Automobilmuseum weist eine beachtlich gute Eigenfinanzierung auf. So ist nach dem Plan für 2012 bei Gesamtausgaben von 102.495 € ein Zuschussbedarf von 12.895 € erforderlich. Im Jahre 2009 wurde die Stiftung „Automobile Welt Eisenach“ gegründet. Das Automobilbaumuseum soll dauerhaft auf die im Jahr 2009 gegründete Stiftung „Automobile Welt Eisenach“ übergehen, die Übertragung befindet sich derzeit in Vorbereitung. Um den städtischen Haushalt weiter zu entlasten, werden die Verwaltung und die Stiftung beauftragt, die Übertragung bis Ende 2013 zum Abschluss zu bringen. Es muss sichergestellt sein, dass die Stiftung alle sämtliche Kosten als Träger des Museums schultern kann, inkl. Personal und Gebäudebewirtschaftung.</i></p> <p>Derzeit kein weiterer Handlungsbedarf zum HSK</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: 41, 20			Termin:		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
060	<b>Wandelhallen-Stiftung</b>	<p>Derzeit kein weiterer Handlungsbedarf zum HSK</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: 20			Termin:		

Haushaltssicherungskonzept der Stadt Eisenach 2012 bis 2022 - Anlage 6

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
061	Lippmann & Rau-Stiftung	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Nach derzeitiger rechtlicher Einschätzung wird davon ausgegangen, dass zur Jahresmitte 2013 die Genehmigungsfähigkeit erreicht werden könnte.</i></p> <p>Derzeit kein weiterer Handlungsbedarf zum HSK</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: 41, 20			Termin:		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
062	Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis – Stadt Eisenach (AZV)	<p>Derzeit kein weiterer Handlungsbedarf zum HSK</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: OB, 20			Termin:		

LNr.	Bezeichg. / Zuordg.	Maßnahmenumsetzung										
063	<b>Zweckverband Trink- und Abwasserverband Eisenach- Erbstromtal (TAVEE)</b>  SR Ausgaben	<p><u>Umsetzungsstand per Dezember 2012:</u>  <i>Die Oberbürgermeisterin hat bisher im TAVEE auf die schnelle Beschlussfassung des Konsolidierungskonzeptes hingewiesen. Das Konzept wurde öffentlich vorgestellt und diskutiert. Das Konsolidierungskonzept des TAVEE wurde dem Stadtrat in seiner Sitzung am 28.11.2012 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Haupt- und Finanzausschuss hat das Konsolidierungskonzept am 21.11.2012 mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen. Durch den Stadtrat wurde der Beschluss gefasst, dass die städtischen Verbandsräte angewiesen werden, in der Verbandsversammlung des TAVEE dem Konsolidierungskonzept zuzustimmen. Des Weiteren werden die Verbandsräte angewiesen, im Verband auf eine konsequente und zeitnahe Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen zu drängen. - Eine Beschlussfassung des Konsolidierungskonzeptes ist in der Verbandsversammlung des TAVEE am 10.12.2012 erfolgt. Ein Bericht zum Stand der Umsetzung des Konzeptes wird vom TAVEE zum Ende des I. Quartals 2013 angefordert.</i></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>I. Die Vertreter der Stadt Eisenach in der Verbandsversammlung werden angewiesen, in der Verbandsversammlung auf eine zeitnahe Konsolidierung des Verbandes zu drängen, damit nach erfolgter Konsolidierung des Verbandes den Verbandskommunen eine angemessene Verzinsung des Eigenkapitals gemäß den kommunalrechtlichen Vorschriften zugestanden werden kann.</p> <p>II. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat das Konsolidierungskonzept des TAVEE vorzulegen und nach Beratung die Mitglieder der Verbandsversammlung per Stadtratsbeschluss mit der konsequenten und zeitnahen Umsetzung dieses Konzeptes zu beauftragen. Dem Stadtrat ist quartalsweise ein Bericht der Realisierung vorzulegen.</p>										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	<b>Veränderung in Euro</b>											
	HH-Ansatz in Euro						Verantw. Bereich: OB			Termin: Ende 2012, fortlaufend		